



Retzer Stadtnachrichten

Kommen Sie zum Retzer Advent!



Urlaubsmarter bei der Windmühle

Die Ensemblewirkung am Kalvarienberg ist einmalig: Windmühle und Kreuzwegstationen. Am Beginn steht an beherrschender Stelle die so genannte „URLAUBSMARTER“. Das barocke Kunstwerk aus Zogelsdorfer Sandstein zeigt in eindrucksvoller Darstellung den „Abschied Jesu von seiner Mutter“. Jedes Detail ist großartig ausgeführt. Der Standort bietet zugleich einen ausgezeichneten Blick auf Retz und nach Osten und Norden zu den Nachbarn. Die Stadtgemeinde hat dieses Kleindenkmal mit finanzieller Unterstützung der Kulturabteilung des Landes Niederösterreich um € 11.000,- restaurieren lassen.

Im Namen aller Gemeindemandatare sowie aller Bediensteten wünscht Ihnen Bürgermeister Karl Heilinger ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und Glück im Jahr 2011!

Wir gratulieren unseren Bürgerinnen und Bürgern

90. Geburtstag

Maria HARZHAUSER	7. 1. 1921	Berggasse 4/17
Maria SEVELDA	20. 1. 1921	Jahnstraße 8
Adelheid HEINZELMAIER	25. 1. 1921	Bahnhofplatz 2/6
Maria Elisabeth BINDER	1. 3. 1921	Poissgasse 3/Stg. 1/1
Hildegard DANZINGER	17. 3. 1921	Vinzenziplatz 12

85. Geburtstag

Aloisia MAUTHNER	7. 10. 1925	Kleinriedenthal 53
Gertrude SVOBODA	13. 2. 1926	Jahnstraße 8
Maria SCHELLER	24. 2. 1926	Jahnstraße 8
Herta FORSTER	5. 3. 1926	Kleinhöflein 163
Ambros DACHS	7. 3. 1926	Windmühlgasse 14

80. Geburtstag

Ernst DIRL	1. 1. 1931	Kalvarienberggasse 1
Maria KERBLER	1. 1. 1931	Winzerstraße 13/2
Theresia NEMETH	8. 1. 1931	Fladnitzerweg 29a
Gertrude KASPAR	25. 1. 1931	Steinbüglgasse 1/Hinterhaus
Johann ULLMER	25. 1. 1931	Kleinhöflein 45/1
Maria WEBER	17. 2. 1931	Lange Zeile 82
Franz REISS	28. 2. 1931	Fladnitzerstraße 91

Goldene Hochzeit

Johann & Monika FLEISCHMANN	4. 2. 1961	Kleinhöflein 137
Karl & Maria LINSBAUER	7. 2. 1961	Hofern 27
Franz & Elfriede KLEIN	11. 2. 1961	Kleinhöflein 91

Diamantene Hochzeit

Franz & Rosina ATTORF	28. 1. 1951	Stohlgasse 1
-----------------------	-------------	--------------

Eiserne Hochzeit

Franz & Anna RIHACEK	23. 2. 1946	Matthias Brunner-Gasse 4
----------------------	-------------	--------------------------

Österreicherin des Jahres

Bei der großen Austria-Gala 2010 am Nationalfeiertag wurden die SiegerInnen des alljährlich stattfindenden Awards für den Österreicher des Jahres, veranstaltet von der Tageszeitung „Die Presse“, der Öffentlichkeit präsentiert. Mag. Johanna Rachinger wurde an diesem Abend der Titel der „Österreicherin des Jahres“ verliehen. Ausgeschrieben war der Preis wieder in den Bereichen Creative Industries, Forschung, Humanitäres Engagement, Kulturmanagement und Wirtschaft. In der Kategorie „Kulturmanagement“ war die Generaldirektorin der Österreichischen Nationalbibliothek mit fünf weiteren herausragenden Persönlichkeiten des Kulturlebens in Österreich nominiert. Johanna Rachinger wohnt in Obernalb und war im Jahr 2007 Weinpatin des Retzer „Stadtweines“.

Dankbares Gedenken

P. Isnard Frank, ist am 13. Oktober, 80jährig, verstorben. Er war durch Jahre als Aushilfspriester in Retz tätig. Viele Retzerinnen und Retzer denken an die Gottesdienste und an die gehaltvollen Predigten zurück. Ein ehrendes Angedenken in Retz ist P. Isnard gewiss.

Vizebürgermeister ein 60er

Am 1. 10. feierte Vizebürgermeister KomR. Ing. Karl Burkert seinen 60. Geburtstag. Ing. Burkert war von 1995 bis 2005 Stadtrat und bekleidet seit 2005 das Amt des Vizebürgermeisters. Im obliegen vor allem die Finanzen und Agenden der Stadtplanung.

Dies sind sicherlich Ressorts, die er mit großer Umsicht und Engagement betreut. Wir kennen ihn alle als Motor bei der Entwicklung unserer Stadt. Anlässlich seiner Feier an der neben seiner Familie Vertreter verschiedenster Institutionen teilnahmen, wurden vielfach Ehrungen und Auszeichnungen ausgesprochen.

Wir gratulieren zu seinem runden Geburtstag und wünschen ihm auch für die Zukunft Elan und Tatkraft.



Turrini Ehrendoktor verliehen

Schriftsteller Peter Turrini, der schon seit Jahren in Retz lebt, wurde Ende September 2010 die Ehrendoktorwürde der Universität Klagenfurt verliehen. Seine Lautatoren bezeichneten den Autor recht treffend als durchaus „streitbaren Staatskünstler“, der dem Staat, seinen Einrichtungen und Akteuren stets den Spiegel vorgehalten hat. Wir gratulieren sehr herzlich.

Besondere Jubiläen

Altbürgermeister Karl Fenth und Altvizebürgermeister Cyrill Blei feiern dieser Tage runde Geburtstage. Vizebürgermeister Blei beging am 27. November seinen 75er, Altbürgermeister Fenth wird am 5. Dezember 70 Jahre alt. Beiden Jubilaren sei nochmals für ihre Tätigkeit in der Kommunalpolitik gedankt und sehr herzlich gratuliert.

40-jähriges Priesterjubiläum

Am 17. Oktober wurde in Kleinhöflein das Erntedankfest in der festlich geschmückten Pfarrkirche gefeiert. Die Messe gestalteten die Kinder mit Liedern und Texten. In diesem Rahmen wurde dem Jubilar Horst Durchhalter mit Geschenken und gutgemeinten Segenswünschen von den beiden Pfarren Kleinriedenthal und Kleinhöflein gratuliert. Pfarrgemeinderat Emmerich Hebenstreit berichtete über die verschiedenen Stationen unseres Pfarrers und wünschte im Namen des Bürgermeisters Alles Gute. Abschließend lud man alle Anwesenden zur Agape ein.



Liebe Retzerinnen und Retzer!

Das Jahr 2010 geht mit Riesenschritten dem Ende zu. Vielerorts wird nun versucht noch bis Jahresende angefangene Projekte und Maßnahmen fertig zu stellen.

Durch Personalveränderungen im Bauhof und die Neubesetzung eines Platzmeisters wird es ab dem Jahr 2011 Umstrukturierungen geben. Schon seit längerer Zeit war geplant, dass der Städt. Bauhof aus dem reinen Wohnbaugelände in der Angertorstraße abgesiedelt und in das Betriebsgebiet östlich der Stadt integriert werden soll. Da eine große Halle auf dem Betriebsareal der Fa. Walzer nicht mehr benötigt wird, kann der Bauhof dort angesiedelt werden. Hier besteht die Möglichkeit, dass sämtliche Fahrzeuge und Maschinen gut untergebracht werden können. Mit Containern, ähnlich wie bei der Fa. Cemex sollen Sanitär- u. Aufenthaltsräume für die Bediensteten geschaffen werden. Es sollte gelingen, dass sämtliche Außenmitarbeiter der Gemeinde (bisher Friedhof, Wasserwerk, Kläranlage und Bauhof) zentral untergebracht werden und auch mit der neuen Bauhofsleitung zentral geführt werden können. Die Kosten für die Neuunterbringung des Bauhofes werden rund € 300.000,- betragen und sollen in Form einer Kaufmiete aufgebracht werden.

Der Betreiber des Gasthauses Weinschlössl hat seinen Pachtvertrag mit Jahresende gekündigt, sodass eine Neuverpachtung ausgeschrieben wurde. Für die jahrzentelange Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde dürfen wir Herrn Otto Axenköpf sehr herzlich danken. Erfreulicherweise konnte ein Betreiberpaar gefunden werden, das nach einigen räumlichen Veränderungen und Modernisierungen im Frühjahr 2011 den Betrieb neu aufnehmen will. Aus steuertechnischen Gründen wird das Gebäude von der Stadtgemeinde Retz an die Althof Errichtungs- u. betriebsgmbH. weiter veräußert. Wir alle sind zuversichtlich, dass der neue Betrieb auch neuen Schwung und Elan in das gastronomische Angebot der Stadtgemeinde bringen wird.

Ich freue mich besonders, dass es trotz der angespannten finanziellen Situation möglich war, die wirklich nicht mehr ansehnliche Lehengasse neu zu asphaltieren. Die Gesamtanierung konnte mit den ohnehin notwendigen Wiederherstellungsarbeiten nach Verlegung der Fernwärmeleitung gut kombiniert werden.

Trotz der immer knapper werdenden finanziellen Ressourcen, bin ich davon überzeugt, dass auch im kommenden Jahr wieder viele kleine Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur und letztlich unserer Lebensqualität umgesetzt werden können.

Zu den bevorstehenden Weihnachtsfeiertagen und zum Jahreswechsel möchte ich Ihnen jetzt schon nur das Beste wünschen. Möge auch für Sie das Jahr 2011 besonders erfolgreich und glücklich verlaufen.

Ihr Bürgermeister

Karl Heilinger



NÖ Mittelschule Retz

„Gemeinsam unschlagbar“ – so lautet das Motto eines Gewaltpräventionsprojektes des Landesschulrates für Niederösterreich, das derzeit an der NÖ Mittelschule Retz läuft. Zielgruppe sind die Klassen der fünften Schulstufe sowie deren LehrerInnen und Erziehungsberechtigten. Die gesamte Projektdauer beträgt ungefähr 8 Wochen. Zum Projekt gehören:

- eine Fragebogenerhebung zu Gewalt- und Mobbingverfahren der SchülerInnen
- ein Lehrermodul
- ein Elternabend
- 5 Themenmodule und eine Beratungsstunde
- ein Reflexionsmodul

Das Ziel dieses Projektes ist es, SchülerInnen, Erziehungsberechtigte und Lehrkräfte für die Themen Gewalt und Mobbing einschließlich Cybermobbing zu sensibilisieren sowie Handlungsstrategien zu vermitteln. Weitere Schwerpunk-



Im Bild v. li.: letzte Reihe: Mag. Magda Starzer, Mag. Michaela Haslinger, Mag. Eva Meissner, Dir. Ernst Raab, Beratungslehrerin Angelika Binder und SchülerInnen der 1. Klassen der NöMS Retz

te sind, gemeinsam mit den SchülerInnen ein sozial-kompetentes Verhalten zu erarbeiten sowie Techniken für eine „faire Kommunikation“ zu vermitteln. Psychologinnen der Schulpsychologie-Bildungsberatung erarbeiten nach den neuesten

wissenschaftlichen Theorien und Forschungsstudien mit Hilfe von Vorträgen, Gruppenarbeiten, Diskussionen, Spielen und Rollenspielen sowie Filmen Lösungsstrategien für Probleme in der Klasse und in der Familie.

BHAK/BHAS Retz: Die Schule mit Weitblick

Graue Theorie sucht man an der BHAK/BHAS Retz vergebens. Ein bunter Mix aus innovativer Wissensvermittlung und realitätsnahem Praxistraining zieht sich wie ein roter Faden durch ihr Bildungskonzept und soll die Schüler gezielt auf Berufswelt und Studium vorbereiten.

Erst studieren: Mit der neuen Lernbetreuung punktet die HAK/HAS Retz vor allem bei Schülern der 1. Klassen HAK und HAS. Mit Unterstützung eines Lehrers wird in zwei Nachmittagsstunden der bisherige Lehrstoff gefestigt. Diese Methode stellt eine hervorragende Ergänzung zum herkömmlichen Förderunterricht dar und soll sowohl die Freude am Lernen stärken, als auch das Bestehen in den einzelnen Fächern sicherstellen.

Dann probieren: Den Weg in die Berufspraxis eröffnet die HAK/HAS Retz bereits in der Schule. In den Übungsfirmen, die sich erst kürzlich auf der ÜFA-Messe in Hollabrunn präsentierten



Die Print Office GmbH auf der ÜFA-Messe (v.l.): Tobias Riffer, Mag. Eva Schmircher, Ines Köppl, Michaela Wimmer, Helmut Kettler, Sophie Fiedesser, Michaela Englmaier

(Foto), setzen die Schüler ihr kaufmännisches Fachwissen in die Praxis um. In der HAS wird zudem seit nunmehr 10 Jahren die Betriebspraxis angeboten, die es den Schülern ermöglicht, in echten Betrieben zu arbeiten und dort

wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Auch heuer wieder gibt es an der HAK/HAS Retz Schnuppertage, an denen Interessierte den Schulalltag hautnah miterleben können. Nähere Informationen unter: www.hakretz.ac.at



HLT Retz: Neuer Fachvorstand

Zur Ernennungsfeier des Fachvorstandes Jürgen Kirchner lud Direktorin Mag. Birgit Wagner in den Althof Retz und rund 70 Gäste begingen diese Feierstunde mit dem neuem Fachvorstand der Tourismusschule.

1998 begann Jürgen Kirchner seine Lehrtätigkeit, nach dem er viele Jahre in Spitzenbetrieben der 4 und 5 Sterne Hotellerie im In- und Ausland tätig war. „Bereits während seiner Praxiszeit vergaß er nie darauf, sich stetig weiterzubilden und am Puls der Zeit zu sein“, so Landesschulinspektorin HR Mag. Adeline Ronniger, welche nur lobende Worte fand.

Das internationale Netzwerk der AEHT (Europäischen Vereinigung der Tourismusschulen) und der damit ver-

bundene internationale Leistungsvergleich, liegt dem jungen Fachvorstand am Herzen. So blicken wir nach der erfolgreichen Teilnahme am Bewerb in Lissabon vor 3 Wochen (mit einer Gold- und einer Bronzemedaille), auf 16 Medaillen in 13 Jahren zurück, so Jürgen Kirchner!

In einer bewegenden Rede bedankt sich FV Kirchner vor allem bei LSI HR Ronniger und seiner Chefin Mag. Birgit Wagner für die Unterstützung und Förderung sowie bei seinem Praxislehrerteam für die gute Zusammenarbeit.

Am Freitag, dem 28. Jänner 2011, kann die Tourismusschule am Tag der offenen Türe von 10 bis 17 Uhr besucht werden!

Panflötenkonzert des Rotary-Clubs

Die Verflechtung des RC Geras/Waldviertel mit dem Panflöten-Konzert in Retz hat bereits Tradition.

Am 14. 12. 2010, um 18.30 Uhr, findet in Retz das 3. Adventkonzert mit dem rumänischen Ensemble „Pentatonica“, Panflöte und Orchester, statt. Das Konzert in Retz hat mittlerweile ein so großes Auditorium gewonnen,

dass es bereits zum zweiten Mals von der Rathauskapelle in die von Stadtpfarrer Pater Markus dafür freundlicherweise geöffnete Stadtpfarrkirche ausweichen muss.

Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird aber höflich gebeten. Ihre Gabe kommt einem der zahlreichen Sozialprojekte des RC Geras zugute.

Vortrag SR Löscher

Im Rathaus hielt Frau Schulrat Josefina Löscher am 19. November 2010, einen viel beachteten Vortrag über Persönlichkeiten, Bauwerke, Naturdenkmäler und anderes Interessantes aus der Stadtgeschichte.

Die über hundert Zuseher und Zuhörer waren fasziniert von den Ausführungen und auch profunde Kenner von Retz konnten ihr Wissen noch erweitern. Bilder, die Stadtrat Walter Fallheier zusammenstellte, begleiteten und ergänzten den interessanten Abend. Im Anschluss gab es bei Brot und Wein im Bürgersaal des Rathauses einen gemütlichen Ausklang.

Der einhellige Tenor aller war, dass dieser bereits dritte Vortrag von der Doyen der Geschichte von Retz eine Fortsetzung finden soll.



4stimmig – Best of

Weihnachtsspecial:
Sonntag, 26. Dezember 2010,
16 Uhr, Rathauskapelle Retz,
Eintritt: Freie Spende

Psychotherapeutische Praxis

Seit Oktober 2010 bietet Axel Facchin-Selb in seiner Praxis in der Apotheke Retz, Hauptplatz 29, personenzentrierte Psychotherapie, Beratung und Supervision an. Nähere Informationen unter www.facchin.at. Für Terminvereinbarungen und Informationen steht er telefonisch unter 0699/1024 1028 und schriftlich unter psychotherapie@facchin.at zur Verfügung.



Öffnungszeiten

In den Wintermonaten
(bis Karsamstag 2011)
Gruppen gegen Voranmeldung im
Tourismusbüro, Tel. 2700.

Übergabe Beschriftung

Das Museum Retz im Bürgerspital mit der Südmährischen Galerie Stiftung Dr. Hellmut Bornemann bekam eine Beschriftung.

Die guten Seelen des Museums, die Herren Gemeinderat Robert Schweitzer und Ernst Misner, spendeten die neue Beschriftung und übergaben diese am 7. Mai 2010 an den Hausherrn Bürgermeister Karl Heilingner und an Herrn Dr. Hellmut Bornemann.

Bürgermeister Heilingner bedankte sich im Namen der Stadtgemeinde für die Spende.



v. li. n. re.: Herren Ernst Misner,
Dr. Hellmut Bornemann, Hausherr
Bürgermeister Karl Heilingner und
Gemeinderat Robert Schweitzer

Wintereinbruch – Pflichten!

Schneeräumung und Streuung

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten haben dafür zu sorgen, dass Gehsteige/Gehwege entlang der Liegenschaft von nicht mehr als 3 m Entfernung inklusive der dazugehörigen Stiegenanlagen in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Sofern kein Gehsteig/Gehweg vorhanden ist, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten. Die Salzstreuung auf Betonpflaster ist nicht gestattet.

Existiert also z. B. ein Grünstreifen zwischen dem Grundstück des Ei-

gentümers und dem Gehsteig, ist der Eigentümer trotzdem zur Räumung verpflichtet, solange der Grünstreifen nicht breiter als 3 m ist.

Übertragung der Leistungen an ein Unternehmen: Haftungsübernahme

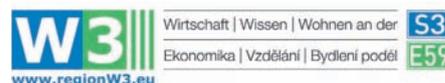
Überträgt der Eigentümer bestimmte Leistungen an ein Winterdienstunternehmen, geht auch die damit in Verbindung stehende Haftung im Schadensfall auf den Vertragspartner über.

Das beauftragte Unternehmen kann jedoch nur dann haftbar gemacht werden, wenn die vertraglich vereinbarten Leistungen nicht erfüllt wurden. Deshalb sollten solche Verträge genauestens auf Leistungsverpflichtung überprüft werden.

W3 – Region mit den 3 Stärken

Das Kürzel W3 steht für Wirtschaftsstandort, Wissenskompentenz und Wohnqualität. Diese drei Stärken sind das verbindende Element jener 19 Gemeinden, die sich zur gemeinsamen Standortentwicklung zusammengeschlossen haben. Die Nähe der Region zu den Ballungsräumen Wien und Brno sowie die verbesserte Erreichbarkeit, ihre herausragende Rolle als Bildungsstandort und die bekannt hohe Lebensqualität werden in einer gemeinsamen Strategie gebündelt und marktwirksam umgesetzt.

ben. Anfang September wurden mittels zielgruppengerechten Direct Mailings die W3 Regionsmappen mit allen Gemeindefoldern verschickt und so junge Familien in Wien und Niederösterreich über die Wohnqualität der Region informiert. Die Mappen liegen auch in unserer Gemeinde auf – zur freien Entnahme!



Instandsetzung Spielplätze

Die jährliche Überprüfung der Kinderspielplätze hat doch einige Mängel aufgezeigt, sodass verschiedene Erneuerungen vorgenommen werden mussten. Durch den Einsatz privater Mithelfer und die Unterstützung des Bauhofes konnten die Ausgaben dafür auf EUR 5.300,- reduziert werden. Die naturnahe Gestaltung unserer Kinderspielplätze könnte auch ein wichtiges Vorhaben der nun wieder anlaufenden Stadterneuerung werden. Mitplaner und Mitgestalter sind also gefragt. Wer Interesse an einer Mitarbeit hat, möge sich mit dem Stadtamt in Verbindung setzen.

Standortentwicklung – was ist das?

Unternehmen und Wohnraumsuchende werden früher oder später aufgrund dieser Vorzüge vermehrt zuziehen. Für die Region macht es jedoch einen großen finanziellen Unterschied, wann dieser Zuzug passiert. Unsere Gemeinde als Teil von W3 hat das Ziel, die Region und damit auch unsere Gemeinde als Wohn- und Wirtschaftsraum bestmöglich zu vermarkten.

Was tun wir?

Vor kurzen wurden Plakate an der S3 angebracht, je zwei in jede Fahrtrichtung, die die umfangreiche Website mitsamt Immobiliendatenbank bewer-

Buch Prof. Angerer

Gerade rechtzeitig zur Weihnachtszeit hat Prof. Paul Angerer in Anspiehung auf die von ihm über Jahrzehnte erfolgreich gestaltete Radiosendung ein Buch mit dem Titel „mein musikalisches Leben – ein Capriccio“ herausgebracht.

Der in Unternalb wohnhafte Künstler tritt in diesem Werk eine musikgeschichtliche biographische Rundreise an. An Pointen über Persönlichkeiten wie Herbert von Karajan oder etwa Friedrich Gulda fehlt es sicher nicht. Mit eindrucksvollen Bildern angereichert empfiehlt sich dieses Buch als besonderes Präsent!

Das Buch ist im Wiener Dom Verlag erschienen und bei der Buchhandlung Hofer zum Preis von € 24,90 erhältlich.



Flurdenkmäler – Zeichen unserer Kulturlandschaft

Flurdenkmäler sind ein Teil unserer Landschaft, ein Teil unserer Kultur und Identität. Sie sind faszinierend vielfältig in ihrer Ausführung, können in einem Motiv regionale Nuancen aufweisen und sind kunsthistorische Zeugnisse ihrer Zeit. Ihre Bandbreite reicht vom gotischen Tabernakelpfeiler über hochbarocke Figurengruppen bis zu Bildbäumen. Sie haben ihre Wurzeln in der Region, im Glauben und in den Schicksalen der Bevölkerung. So stehen sie als Dankesgabe oder Mahnmal für Ereignisse, als Schutz und als Stationen und Wegweiser für Prozessionen und Wallfahrten. Im Lauf der Zeit wurden sie zu wichtigen Bestandteilen des regionalen Lebens und oft ranken sich Sagen und Geschichten um die Marterln.

Damit all dies nicht verloren geht hat sich die Stadtgemeinde Retz bereits

vor einem Jahr dazu entschlossen, beim LEADER Projekt „Zeichen unserer Kulturlandschaft“ aktiv teilzunehmen. Mit der Eingabe in einer speziell für diese Zwecke entwickelten Klein- & Flurdenkmaldatenbank werden diese und andere prominente Punkte in unserer Gemeinde nach einheitlichen Maßstäben untersucht, dokumentiert und für eine Nachnutzung bereit gestellt.

Wenn auch Sie lieber Bürger/liebe Bürgerin Informationen zu einem Flurdenkmal oder vielleicht sogar spannende Geschichten rund um ein Martel kennen, so helfen auch Sie mit und nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Wir sind über jede Information dankbar. Kommen Sie persönlich bei uns vorbei, rufen Sie 02942/2223/34 oder schreiben Sie an: d.woehrer@stadtgemeinde-retz.at

CHARITY NIGHT X
 DI. 07. 12. 2010
 AB 20 UHR
CATERING & SUPPORT: K.O.S.T.V. BUGIA RETZ
 RETZER EISHOCKEYVEREIN ICE LIONS
JAHN HALLE - RETZ

BANDS
 4stimmig
 Madox

www.druckhofer.at

**ALL NIGHT ROCK SHOW ZUGUNSTEN
 BEHINDERTER MENSCHEN IN UNSERER REGION**

Jahrmärkte 2011

Neujahrsmarkt:
 Montag, 4. Jänner
 Gregorimarkt: Montag, 8. März
 Florianimarkt: Montag, 3. Mai
 Laurenzimarkt:
 Montag, 6. September
 Simonimarkt:
 Montag, 25. Oktober

Tolle Tourismussaison in Retz

Die Wein- und Kulturstadt Retz wurde heuer von zahlreichen Gästen besucht. Die Besucherzahl im TOP – Ausflugsziel RETZER ERLEBNISKELLER war wieder steigend.

40.000 Gäste wurden von den Kellerführerinnen und Kellerführer durch das Kellerlabyrinth geführt. Ein besonderer Anziehungspunkt für die Besucher war die restaurierte WINDMÜHLE. Die Gästezahl lag in den letzten Jahren bei 7.000, heuer konnten unse-

re Windmühlführer und Windmüller 16.000 Besucher begrüßen. Der „REBLAUS-EXPRESS“ beförderte 21.000 Personen von Retz nach Drosendorf. Auch die DAMPFSONDERFAHRT“ anlässlich 100 Jahre Lokalbahn Retz – Drosendorf war beeindruckend. Ein Danke den Vereinsmitgliedern. Die Stadtgemeinde und der Tourismusverein danken ALLEN, die einen Beitrag zur Aufwärtsentwicklung im Tourismus geleistet haben!

NÖ Heckentag 2010 - Retz wieder ein voller Erfolg

Am Samstag, den 6.11.2010 fand der vom Verein „Regionale Gehölzvermehrung“ unter der Patronanz von Herrn Landesrat Dr. Stephan Pernkopf abgehaltene „NÖ Heckentag 2010“ statt. In der Zeit von 9 – 12 Uhr konnten an der Ausgabestelle vor dem Stadtamt Retz in Anwesenheit einiger Bürgermeister und Gemeinderäte der beteiligten Gemeinden sowie des Obmannes

des „Vereines Regionale Gehölzvermehrung“ Herrn Ing. Andreas Patschka 45 Besteller ihre Sträucher und Bäume in Empfang nehmen. Gegenüber 38 Abholer im Jahre 2009 ergibt dies eine Steigerung von 18,4%. An Bäumen und Gehölzen konnten heuer insgesamt 744 Stück ausgefolgt werden. Herzlichen Dank an Organisator Gerhard Krempel.



Nalbortor Turm

Nach längeren Verhandlungen ist es gelungen den desolaten Nalbortor Turm in das Eigentum der Stadtgemeinde Retz zu bringen. Die bisherigen Eigentümer haben dankenswerterweise das historisch bedeutende Gebäude der Stadt kostenlos überlassen. Es gilt nun die Bausubstanz zu sichern und auch eine zukünftige Nutzung etwa in touristischer Form zu überlegen. Im Zuge der Stadterneuerung könnte ein Belebung diskutiert werden.

Jobsuche Kellerführungen

Tschechischsprachige/r KellerführerIn gesucht. Unser TOP-Ausflugsziel Retzer Erlebniskeller wird von immer mehr tschechischen Gästen und Reisegruppen besucht. Aus diesem Grund sucht der Tourismusverein Retz eine/n tschechischsprachige/n Kellerführer/in aus dem Raum Retz. Sind Sie kontaktfreudig und an einem Zusatzverdienst interessiert, melden Sie sich bitte im Infobüro Tourismusverein Retz, Hauptplatz 30, Tel. 02942/2700, e: tourismus@retz.at

Jahresrückblick der Feuerwehr Kleinriedenthal

Das Jahresende ist Anlass, einen Rückblick über das abgelaufene Jahr zu halten. Bei der traditionellen Neujahrssammlung unterstützte uns die Bevölkerung wieder großartig, dafür ein herzliches Dankeschön. Am 29. Jänner wurde unsere Mitgliederversammlung abgehalten. Die Pflicht-, Atemschutz und Funkübungen wurden auch heuer von den Kameraden gut besucht, dafür herzlichen Dank. Bei der Unterabschnittsübung im Nachbarort Kleinhöflein nahm unsere Wehr ebenfalls teil. Zu Ehren unseres Schutzpatrons des HL. Florian wurde die Heilige Messe besucht. Die Feuerwehr Kleinriedenthal hatte bis jetzt drei Einsätze mit 28 Personen und 214 Stunden zu bewältigen. Brandmeister Erich Stauber und Hauptfeuerwehrmann Ernst Schmircher durften wir zum 60.

Geburtstag recht herzlich gratulieren. Beim Abschnittsbewerb in Watzelsdorf konnte unsere Gruppe ihre Form bestätigen, sie erreichte in Bronze mit 402 Punkten den zweiten und in Silber den dritten Platz. Beim Landesleistungsbewerb in Poysdorf war unsere Wehr mit einer Gruppe vertreten. Ganz besonders freut es mich, dass heuer die Kameraden Andreas Elmer und Andreas Sattler das Leistungsabzeichen in Gold, die sogenannte Feuerwehrmatura, erfolgreich abgeschlossen haben. Weiters absolvierte Kamerad Andreas Elmer in der Landesfeuerwehrschule die Ausbildung zum Zugskommandant. Die Kameraden Gregor Frank, Gabriel Kodatsch und Christoph Seidl besuchten mit Erfolg die Funkausbildung. Zehn Mitglieder unserer Wehr konnten am 20.11.2010 vor einem Prüfungsteam die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz

in Bronze mit Erfolg durchführen. Ich möchte allen Kameraden die im heurigen Jahr ein Abzeichen erreicht, und eine Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben recht herzlich gratulieren. Beim Ägidiheurigen, der auch heuer wieder ein voller Erfolg war, wurde unser MTF gesegnet und in Dienst gestellt. Herzlichen Dank der Ortsbevölkerung, der Familie Helmut Zehetmayer und der Familie Harald Breitenfelder für die Räumlichkeiten und an alle freiwilligen Helfer. Zum Schluss kommend ein Danke an meine Feuerwehrkameraden für die geleistete Arbeit, und an alle die unsere Feuerwehr in irgendeiner Weise unterstützt haben. Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2011 wünscht allen Bewohnern mit einem GUT WEHR Kommandant Hermann Sattler, OBI



LAbg. Karl Wilfing, LAbg. Marianne Lembacher, Obm. Gerold Blei, NR. Mag. Heribert Donnerbauer

Präsentation – „Weinviertel-Brot“

Zehn Bäcker, fünf Mühlen und zahlreiche Landwirte, gemeinsam mit dem Lagerhaus Hollabrunn/Horn, kooperieren im Rahmen eines Leader-Projektes. Jetzt wurde das „Weinviertel-Brot“ standesgemäß in der Windmühle Retz präsentiert. Quer über alle Wertschöpfungsbe-
reiche hinweg kann bei dieser Initiative der Ursprung des Rohstoffes rückverfolgt werden. Das Getreide stammt nachweislich aus dem Weinviertel und ist Hauptbestandteil des

neuen „Weinviertel-Brot“. Dazu kommt nur Wasser, Salz, Germ und Natursauerteig. Damit entsteht sozusagen ein Brot gemäß einem Weinviertler Reinheitsgebot. Das Weinviertel-Brot ist mit 1,5 kg ein gewichtiger Vertreter der Region, und durch die quadratische Form sowie dem integrierten Brotstempel leicht zu erkennen. Je größer das Brot, desto saftiger bleibt es. Außerdem ist es durch die Form das einzige Brot mit 4 „Scherzln“.

Kurt Fleischmann - Bauamt

In der Gemeinderatssitzung am 15. September 2010 wurde einstimmig beschlossen, Herrn Kurt Fleischmann ab 1. Oktober



2010 mit der **Leitung des Bauamtes** zu betrauen. Herr Fleischmann ist seit 1. April 1981 bei der Stadtgemeinde Retz beschäftigt. Bis vor kurzem war er in der Abteilung Verwaltung tätig und wurde vor allem bei Wahlen und im allgemeinen Parteienverkehr eingesetzt.

Herr Kurt Fleischmann hat nunmehr die Agenden des Bauamtsleiters übernommen und ist für die Organisation des Bauamtes (Entgegennahme von Bauakten, Fertigstellungsmeldungen etc.) zuständig. Wir wünschen Herrn Fleischmann in seinem neuen Aufgabengebiet alles Gute!

Straßenbeleuchtung Hofern



Auf massiven Wunsch der Ortsbevölkerung von Hofern wurde bei der Bushaltestelle an der Bundesstraße eine zusätzliche Laterne für die Sicherheit der Schulkinder angebracht. Die doch längere Zuleitung und notwendige Straßenquerung verursachten beachtliche Kosten von über EUR 7.000,-

Trinkwasseruntersuchungen

Die letzten Trinkwasseruntersuchungen aus dem Leitungsnetz durch die Untersuchungsanstalt NUA Umweltanalytik GmbH brachten folgende Ergebnisse:

	Probenahmedatum	Nitrat mg/l	Atrazin µg/l	Desethylatrazin µg/l	Desisopropylatrazin µg/l
Retz, Ober-Unternalb	28.04.2010	21,0	< 0,05	< 0,05	< 0,10
Kleinhöflein	06.05.2010	8,4	keine Untersuchungen erforderlich		
Kleinriedenthal	06.05.2010	8,2	keine Untersuchungen erforderlich		
Hofern	21.10.2010	17,0	keine Untersuchungen erforderlich		
zul Höchstkonzentration		50,0	0,1	0,1	0,1

Auf Grund der vorliegenden Befunde entsprachen die geprüften Wässer der WVA Retz (inkl. Ober- und Unternalb), Kleinhöflein, Kleinriedenthal, Hofern den Anforderungen der Trinkwasserverordnung und war daher zum Zeitpunkt der Probenentnahme zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Impressum:

Herausgeber & Medieninhaber: Stadtgemeinde Retz, 2070 Retz, Hauptplatz 30; Redakteur: Andreas Sedlmayer; Fotos: Archiv Stadtamt; Auflage: 2.200 Stück, 4 x jährlich; Hersteller: Druck Hofer GmbH

Neuer Besucherrekord REBLAUS EXPRESS

Noch vor Ende der Saison 2010 konnte die 20.000ste Besucherin des Jahres im beliebten Ausflugszug begrüßt werden. Die NÖVOG und der Verein zur Erhaltung und Betrieb des Reblaus Express gratulierten Frau Marlies Reisenberger aus Bruck/Leitha (im Foto mit ihren Mitreisenden, Vereinsobmann Herbert Brunner und FahrGASTbetreuer Johann Gruber) mit einem Blumenstrauß, einer Gratisfahrt im Reblaus Express und einer Einladung im Heurigenwagen.

Ab 01. Mai 2011 wird der Reblaus Express mit seinen Fahrgästen wieder im Retzer Land und im Waldviertler Wohlviertel unterwegs sein.

Alle Informationen zum Ausflugszug Reblaus Express erhalten Sie unter www.reblaus-express.at und www.noevog.at



Jahresrückblick der Feuerwehr Unternalb

Unser derzeitiger Mannschaftsstand beträgt: 38 Aktive, 4 Reservisten. Die Feuerwehr Unternalb hat im Dienste der Mitmenschen im abgelaufenen Jahr folgende Einsätze geleistet:

- 2 Brandeinsätze mit 24 Mann und 12 Stunden
- 8 technische Einsätze mit 61 Mann und 169 Stunden

Bei den monatlichen Übungen sowie bei Atemschutzübungen, Funkübungen, KHD- und UA-Übungen war unsere Wehr 225 Stunden im Einsatz. Im Jänner wurde die traditionelle Neujahrsversammlung durchgeführt. Ebenso veranstalteten wir im Jänner unseren traditionellen Feuerwehrball. Eine Gruppe unserer Feuerwehr nahm beim AFLB in Watzeldorf in Bronze erfolgreich teil. Einige Kameraden nahmen auch an Schulungen und Kursen teil. Im August konnten wir wieder viele Besucher zum alljährlichen Feuerwehrheurigen begrüßen. Beim Abschnittsfeuerwehrtag in

Mallersbach wurde HLM Zeman Ernst für seine 25jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen geehrt, LM Neubauer Franz erhielt das VDZ 3 Kl. vom NÖLFV, BR Kurzreiter Johann erhielt das silberne VDZ der Rep.Österreich.

Die Feuerwehr Unternalb gratulierte zum 50.Geburtstag HFM Matsch Franz, LM Kiesling Leopold, zum 60. Geburtstag EBI Bgm. Heilingner Karl und zum 65. Geburtstag HBM Übl Manfred. Zu diesen Ehrungen gratulieren die Kameraden der Feuerwehr recht herzlich. Am 05.05.2010 wurde unsere Patin Helene Glocker und am 15.10.2010 LM Fidler Friedrich vom Herrn zu sich berufen. Für Ihre Treue und Vorbild der Pflichterfüllung danken wir Namens der Feuerwehr. Es möge auch ein Trost für die Hinterbliebenen sein. Am 26. Dezember 2010 um 13.30 Uhr findet die alljährliche Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Kommunikationszentrum „Alte Schule“ statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Am 1.Jänner 2011



wird die traditionsgemäße Neujahrsammlung durchgeführt.

Am 8.Jänner 2011 findet wieder ein Feuerwehrball im Feuerwehrraum in Unternalb statt.

Abschließend möchte ich als Kommandant allen Mitarbeitern für die im abgelaufenen Jahr geleistete Arbeit danken. Dank gilt auch allen Institutionen, Vereinen und der Bevölkerung, die unsere Anliegen vielfach unterstützen.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches erfolgreiches Jahr 2011 wünscht allen Bewohnern

Kommandant
Johann Kurzreiter, BR



EINLADUNG

KOMMEN SIE ZUM **TAG DER OFFENEN TÜR** IN
DIE **NEU GESTALTETE RAIFFEISENKASSE RETZ!**



**SAMSTAG, 11. 12. 2010 AB 15.00 UHR
FESTZELT AM HAUPTPLATZ RETZ**

GROSSES GEWINNSPIEL:



- 1. PREIS** EINE **RAIFFEISEN-REISE** NACH **SCHWEDEN**
VON STOCKHOLM NACH GÖTEBORG
IM WERT VON **CA. EUR 1.200,-**
- 2. PREIS** EIN REISEGUTSCHEIN
IM WERT VON **EUR 600,-**
- 3. PREIS** EIN REISEGUTSCHEIN
IM WERT VON **EUR 300,-**

UNSER PROGRAMM:

15.00 UHR

TAG DER OFFENEN TÜR
KONZERT MIT DER STADTKAPELLE RETZ

15.30 UHR

AUTOGRAMMSTUNDE MIT
DORIS & STEFANIE SCHWAIGER



Freiwillige Feuerwehr der Stadtgemeinde Retz

Sehr geehrte Retzer Mitbürger!

Auch zum diesjährigen Jahresabschluss darf ich Ihnen wieder einen Überblick über die Leistungen der freiwilligen Feuerwehr Retz geben. Bis Ende November des Jahres leistete unsere Feuerwehr 89 Einsätze mit 1259 Stunden. Glücklicherweise konnten wir von all diesen Einsätzen wieder unfallfrei einrücken. Zusätzlich wurden sechs Pflichtübungen und 8431 Stunden an protokollierten Tätigkeiten absolviert. Derzeit wird von unseren Kameraden für die Ausbildungsprüfung Löscheinatz geübt, die am Dienstag, den 28. Dezember 2010 von einem Prüfer-Team abgenommen wird. Dabei stellen sich zwei Gruppen in der Stufe Gold und eine Gruppe in der Stufe Silber dieser Ausbildungsprüfung. Am 17. Juli war ein neuer Besucherrekord auf unserer Homepage www.feuerwehr-retz.at zu verzeichnen. 2441 mal wurde innerhalb einer Woche auf unsere Internetplattform zugegriffen. Bei den Abschnittsleistungsbewerben in Watzelsdorf erreichte die Gruppe Retz 1 im Bewerb Silber A den 2. Platz, im Bronze A Bewerb konnte der 4. Platz erreicht werden. Den 9. Platz im Bronze Bewerb und den 6. Platz im Silber Bewerb konnte die Gruppe 2 erreichen. Beide Gruppen nahmen an den Landesleistungsbewerben in Poysdorf

teil. Auch unserer Feuerwehrjugend konnte heuer tolle Erfolge erzielen. Beim Wissenstest und Wissenstestspiel in Ravelsbach erreichten 6 Jugendliche in der Stufe Gold, 3 Jugendliche in der Stufe Silber, 3 Jugendliche in der Stufe Bronze das Ausbildungsziel und drei Mitglieder das Wissenstestspiel.

Bei der Teilnahme beim Feuerwehrjugendbezirksbewerb im Bezirk Horn konnte der 3. Platz im Bewerb Bronze und der 2. Platz im Bewerb Silber errungen werden. Am 29. Mai war ein Ausflug der Feuerwehrjugend nach Türrnitz und zur Stadtfeuerwehr St. Pölten am Programm. Vom 08. Juli 2010 bis 10. Juli 2010 nahm unsere Jugendgruppe beim 38. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend in Langenlois teil. Bei den Bewerbungen konnten wir uns in den Bewerbungen Bronze und Silber in den Top 100 in Niederösterreich etablieren.

Es wurde beim Jugendbewerb in Groß-Reipersdorf im Rahmen des Feuerwehrfestes teilgenommen. Es wurde der 2. Platz im Bewerb Bronze erreicht. Vom 20. bis 22. August 2010 fand das diesjährige Bezirksjugendlager und Ferienspiel bei der Feuerwehr Retz statt. Am 16. Oktober 2010 wurde die Prüfung für das Fertigkeitsschilder Melder und Melderspiel in Schöngrabern absolviert. Im Herbst

konnten wir die Einzäunung unseres Übungsplatzes fertigstellen. Dieser Platz ist für die Vorbereitung und Durchführung unserer Ausbildungsprüfungen und Leistungsbewerbe sowohl der Feuerwehrjugend als auch der aktiven Mannschaft erforderlich geworden und musste von der Feuerwehr Retz selbst finanziert werden. Die Kameraden unserer Feuerwehr werden in diesen Tagen bei Ihnen vorsprechen und Sie um eine Spende bitten. Für die Aufrechterhaltung des Feuerwehrbetriebes sind wir auf diese Haussammlung angewiesen und ich darf Sie auch in diesem Jahr um Ihre Unterstützung ersuchen.

Abschließend möchte ich der Stadtgemeinde Retz, der Bezirksstelle des Roten Kreuzes Retz, der Polizeiinspektion Retz und allen Vereinen und Verbänden sowie den immer mithelfenden Damen und meinen Kameraden für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr sehr herzlich danken. Den Bewohnern unserer Stadt Retz darf ich ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2011 wünschen.

HBI Ing. Christian Lehninger
Kommandant

Heiß auf Eis – „Junior Ice Lions“

Der 1. Retzer Eishockeyverein „ICE LIONS“ möchte der eishockeybegeisterten Jugend wieder die Möglichkeit bieten, diese beliebte Wintersportart auch in der heurigen Eislaufsaison auszuüben.

Die Betreuung der Jugendlichen erfolgt durch erfahrene Mitglieder der „ICE LIONS“ und das Training wird am Mittwoch am späteren Nachmittag durchgeführt. Je nach Anzahl, Können und Interesse werden Gruppen gebildet. Die entsprechende Ausrüstung

(Schläger, Helme, ...) kann teilweise beigestellt werden. Auf jeden Fall benötigen die Jugendlichen zu Beginn Handschuhe, eine Haube und ev. Schienbeinschützer wie beim Fußballspielen.

Das Training findet mit Beginn der Eislaufsaison jeweils am Mittwoch ab 16:30 Uhr (Treffpunkt Eingang Eislaufplatz Retz) statt.

Wir freuen uns auf Dein Kommen!
Bernhard Schuch, Robert Löscher und Wolfgang Heller



Musik beliebt bei Alt und Jung!

Im Schuljahr 2010-2011 werden an der Regionalmusikschule Retz 545 SchülerInnen unterrichtet, davon kommen alleine 235 Schülerinnen und Schüler aus der Großgemeinde Retz. Es können laufend Anmeldungen für Schnupperstunden in der Musikschule abgegeben werden! Aufgrund der überaus guten und wirtschaftlichen Führung der Musikschule, konnte erreicht werden, dass der Voranschlag für das Jahr 2011 ohne Erhöhung des Schulgeldes und ohne weitere Belastungen für die Verbandsgemeinden, erstellt wurde.

Jam Session

Auch in diesem Schuljahr werden in der Musikschule Retz wieder monatliche Jam Sessions abgehalten. Jeweils am Ende des Semesters wird es eine

öffentliche Jam Session außerhalb der Musikschule geben, wobei die Sessions davor dem Aufbau und der Probe des Programms dienen.

Zuhörer sind jederzeit herzlich willkommen, ebenso können natürlich auch immer Musiker einsteigen und bei den aufgelegten Stücken mitspielen. Beginn jeweils um 19.30 Uhr, im Ensembleraum 3, Musikschulgebäude in Retz

Termine der Jam Session im Schuljahr 2010-2011:

14. Dezember 2010,
11. Jänner 2011, 1. Februar 2011,
15. März 2011, 5. April 2011,
31. Mai 2011
28. Juni 2011: Öffentliche Jam Session bei den Weintagen Retz

Glückswanderung

Die gesunde Gemeinde Retz veranstaltete am 6. November bei strahlendem Herbstwetter eine Wanderung im Rahmen des diesjährigen Themenschwerpunktes „GLÜCK“. Mag. Daniel Gajdusek-Schuster führte die Gruppe vom Landespflegeheim in die Retzer Weinberge. Während dieser Wanderung gab es mehrere Übungen zum Thema Glück, bei denen den TeilnehmerInnen vermittelt wurde sich Glücksmomente wieder bewußter zu machen. Bei einer Jause auf Einladung von Frau Doris Bauer und einer weiteren Übung in der Natur wurde die Gemeinschaft noch mehr spürbar. Die Stadtgemeinde Retz ist Gesunde Gemeinde und organisiert im Laufe des Jahres immer wieder Veranstaltungen zu den fünf Themen des Gesunden Niederösterreich: Bewegung, Ernährung, Vorsorge, Mentale Gesundheit und Natur - Umwelt.

Jahresrückblick der Feuerwehr Kleinhöflein

Die Freiw. Feuerwehr Kleinhöflein hatte bis November vier technische Einsätze und einen Sicherungsdienst und zwei Brandsicherheitswachen zu bewältigen. Beim Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb in Watzelsdorf und beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Poysdorf nahmen wir mit zwei Gruppen teil. Als neues Feuerwehrmitglied wurde Martin STROHMAYER von der Freiw. Feuerwehr Pernersdorf in unsere Feuerwehr überstellt. Dr. Edda ÖSTERREICHER wurde vom Landesfeuerwehrkommandanten Präs. LBD KR Josef BUCHTA zur Feuerwehrärztin ernannt. Weiters wurden die Feuerwehrjuristen Ing. Dr. Erhard NEUBAUER als Vorsitzender und Mag. Monika LEHR-HAUSER als Stellvertreter der Vorsitzenden der Disziplinaroberkommission des NÖ Landesfeuerwehrverbandes bestellt. Hauptlöschmeister Ilse HACKER-GRAF wurde in das Ausbildungsteam „Nachrichtendienst“ des Abschnittes Retz aufgenommen. Unser langjähriger Kommandantstell-

vertreter Brandinspektor Helmut NEUBAUER und unser Zeugmeister Hauptlöschmeister Herbert DRUCKER konnten wir jeweils zum 50. Geburtstag die herzlichen Glückwünsche überbringen. Am 7. und 8. August 2010 unterstützten



wir unsere Kameraden in Zellerndorf bei Aufräumarbeiten. Dort kam es, nachdem die Pulkau aus ihren Ufern getreten war zu einem katastrophalen Hochwasser und starken Überflutungen. Wir besuchten auch den Feuerwehrreutigen in Althöflein und nahmen an der würdigen Gedenkfeier am Retzer Soldatenfriedhof teil. Beim 110-jährigen Gründungsfest der

Freiw. Feuerwehr Watzelsdorf kam es auch zu einem gewünschten Treffen mit unserem Präsidenten des österr. Bundesfeuerwehrverbandes Landesfeuerwehrkommandanten LBD KR Josef BUCHTA (siehe Foto). Unser Feuerwehrreutiger war sehr gut besucht und war ein großer finanzieller Erfolg. Ein herzliches Dankeschön, den Hallenbesitzern Fam. FORSTER und Fam. BODANSKY, die uns ihre Hallen, wie schon in den letzten Jahren zuvor, wieder gratis und unentgeltlich zur Verfügung gestellt haben, und auch allen freiwilligen Helfern.

Herzlichen Dank für die Unterstützung bei allen Freunden der FF-Kleinhöflein. Ich wünsche allen Kameradinnen und Kameraden der Freiw. Feuerwehr Kleinhöflein ein frohes, besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für das Jahr 2011.

Gut Wehr Hauptbrandinspektor
Edwin NEUBAUER HBI
Kommandant

Kirche Unternalb

Am 07. November konnte mit einem Festgottesdienst die Kirchturmrenovierung bei der Unternalber Kirche feierlich abgeschlossen werden. Abt Columban Luser konnte gemeinsam mit den Gemeindevertretern die Kreuzerhöhung bestaunen.

Mit einem Kostenaufwand von rund 50.000,- Euro, an der sich auch die Stadtgemeinde Retz beteiligt hatte, wurde die Turmrenovierung ohne einen Gerüstbau durch eine Osttiroler Firma bewerkstelligt. Das Einsetzen des Kreuzes vor der gesamten Ortsbevölkerung war eine akrobatische Meisterleistung.



Nalbortor Turm

Nach längeren Verhandlungen ist es gelungen den desolaten Nalbortor Turm in das Eigentum der Stadtgemeinde Retz zu bringen. Die bisherigen Eigentümer haben dankenswerterweise das historisch bedeutende Gebäude der Stadt kostenlos überlassen. Es gilt nun die Bausubstanz zu sichern und auch eine zukünftige Nutzung etwa in touristischer Form zu überlegen. Im Zuge der Stadterneuerung könnte ein Belebung diskutiert werden.

Güterweg wird saniert

Der ramponierte Güterweg nördlich des Betriebsareals der Fa. Holzbau Maresch wurde in einer ersten Etappe abgefräst und der Unterbau erneuert. Im kommenden Frühjahr, soweit die Finanzierungsversprechen einlangen, soll die Asphaltdecke aufgebracht werden. Die Fa. Holzbau Maresch trägt einen Teil der Kosten. Damit steht ein beliebter Spazierweg ab nächstem Jahr wieder jederzeit benutzbar zur Verfügung.

Obernalber Spitz

Die in den vergangenen Wochen von Statten gegangenen Kanal-, Wasser- und Straßenbauarbeiten im Siedlungsgebiet am Obernalber Spitz wurden



nun fertig gestellt. Interessierte Bürger haben sicher schon bemerkt, dass auch bereits alle Grundstücksgrenzen vermessen und im Gelände markiert wurden. Ab sofort können beim städtischen Bauamt bereits konkrete Bauvorhaben eingereicht werden. Interessieren auch Sie sich für einen Baugrund am Obernalber Spitz? Es sind noch einige Bauplätze verfügbar. **Informationen erhalten Sie unter 02942/22 23 24 oder woehrer@regionW3.eu**

Jahresrückblick der Feuerwehr Obernalb

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu, und so darf ich Rückblick über 2010 halten. Traditionell wurde das Jahr 2010 mit der Neujahrssammlung begonnen, und ich möchte mich an dieser Stelle für die großzügige Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr durch die Ortsbevölkerung bedanken. Das Jahr 2010 war durch viele Einsätze geprägt. Die Freiwillige Feuerwehr Obernalb wurde 2010 zu zwei Brandeinsätzen gerufen. Erwähnenswert war hier sicher der Brand am „Bergerl“. Bei diesem Brandeinsatz wurden wir von den Feuerwehren des Unterabschnittes tatkräftig unterstützt und so konnte größerer Schaden vermieden werden. Ein weiterer größerer Einsatz waren sicherlich die Aufräumarbeiten nach dem Unwetter in Zellerndorf. Zum Glück kam es bei all diesen Einsätzen nur zu Sachschäden. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Obernalb

für den gezeigten Einsatz und die Disziplin während der Einsätze bedanken. Auch der Feuerwehrheilige wurde wieder abgehalten und war ein voller Erfolg. Diese Veranstaltung bildet einen Fixbestandteil bei der Finanzierung der Freiwilligen Feuerwehr. An dieser Stelle möchte ich mich bei der Ortsbevölkerung sowie bei allen Heiligenbesuchern recht herzlich bedanken, denn nur durch Ihre finanzielle Unterstützung ist es uns möglich den reibungslosen Betrieb der Feuerwehr zu gewährleisten. 2010 wurden zur Aus- und Weiterbildung alle erforderlichen Übungen abgehalten. Auch waren wieder einige technische Einsätze zu bewältigen. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr für die rege Teilnahme. Da mit Jahresende 2010 meine Funktionsperiode als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Obernalb endet, und ich aus beruflichen Gründen diese Funktion nicht mehr ausüben kann, möchte ich mich an

dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit mit allen Gemeindefunktionären, Feuerwehrkameraden und der Ortsbevölkerung bedanken. Durch Ihr entgegenkommen und Verständnis war es für mich ein Leichtes, die Verantwortung für die FF-Obernalb zu tragen. Meinem Nachfolger, der zum Jahreswechsel gewählt wird, wünsche ich schon jetzt viel Erfolg in seiner Dienstzeit. Als Vorschau auf 2011 möchte ich noch erwähnen, dass die Anschaffung eines neuen Löschfahrzeuges durchgeführt wird. Ich darf Sie jetzt schon um Ihre finanzielle Unterstützung bei diesem Projekt bitten, da es nur aus Mitteln der Feuerwehr nicht möglich sein wird.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 2011 wünscht allen Bewohnern mit einem

Gut Wehr
Günter Pabst, OBI



Nationalfeiertag in Prag

Anlässlich des Österreichischen Nationalfeiertagsempfanges lud Botschafter Dr. Ferdinand Trauttmansdorff das Posaunen-Ensemble der Musikschule Retz nach Prag ein, damit es den Empfang, den Festakt und das Bankett musikalisch umrahmt.

Nach den Festreden des Österreichischen Botschafters in Prag, Dr. Trauttmansdorff und der Präsidentin des Tschechischen Abgeordnetenhaus, Frau Miroslava Nemcova, wurde die österreichische und tschechische Nationalhymne intoniert. Anschließend lud die österreichische Botschaft die mehr als 1.000 Gäste zum Bankett. Bei den geladenen Festgästen handelte es sich um in Prag lebende Österreicher, Vertreter von Österreichischen Unternehmen in Tschechien.



Das Posaunenensemble mit Dr. Trauttmansdorff (Österreichischer Botschafter in Prag) und Musikschuldirektor Mag. Forman

Die Stadtkapelle Retz präsentiert sich nach dem erfolgreichen Konzert auf dem Meraner Sandplatz mit dem Verbandsobmann des NÖBV Dir. Peter Höckner.

Die Stadtkapelle Retz – 2010

2010 war für die Stadtkapelle wieder sehr erfolg- und ereignisreich. Musikalisch begonnen hat das Jahr 2010 mit den traditionellen Neujahrskonzerten, einige Ensembles stellten beim Kammermusikwettbewerb ihr Können unter Beweis.

Rainer Fuchs wurde zum „Musician of the Year 2010“ gewählt – als Danke für den besonderen Einsatz für den Verein. Beim 46. Bezirksmusikfestes in Zellerndorf konnte sich die Stadtkapelle bei der Marschmusikwertung mit 97,5 von 100 möglichen Punkten wieder, bereits zum 9. Mal hintereinander, mit der Kürfigur „Retzer Windmühle“ über die Tageshöchstpunktzahl freuen.

16. Südtiroler Landesmusikfest

Als absoluter Höhepunkt 2010 gilt die Teilnahme am 16. Südtiroler Landesmusikfest vom 15. bis 17. Oktober 2010 in Meran, für das unser Verein vom NÖ. Blasmusikverband als Vertreter Niederösterreichs ausgewählt wurde. Höhepunkt war der musikalische Auftritt auf dem Sandplatz im Zentrum von Meran. Traditionelle Blasmusik wurde sehr flott von uns präsentiert, die zahlreichen Gäste wa-

ren begeistert und der Verbandsobmann des NÖBV Dir. Peter Höckner zeigte sich äußerst zufrieden. Tausende Zuseher säumten beim großen Festumzug am Sonntag die Straßentränder und bestaunten die Vielfalt der Teilnehmer. Bei der Marschmusikwertung rief die Präsentation der Kürfigur „Retzer Windmühle“ die Bewunderung der Zuseher hervor.

Konzertmusikwertung

Mit dem Antreten in der Stufe D, schwer spielbare Musik, wollen wir bei der Konzertbewertung am 29. November, 18:00 Uhr, an die Erfolge der vergangenen Jahre anschließen..

42. Neujahrskonzert

Wir freuen uns auch schon auf ein Wiedersehen bei unseren Neujahrskonzerten am 5. und 6. Jänner 2011.

Unser Dank für die Unterstützung gilt der Stadtgemeinde, der Leitung der Musikschule, allen unseren Mitgliedern und Freunden der Stadtkapelle Retz.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Freude und Erfolg im neuen Jahr wünscht Ihnen die Stadtkapelle Retz.

Termine und Veranstaltungen in der Stadt Retz

Dezember

- Mi. 1. Bäderfahrt nach Bük**, Info u. Anmeldung: Horst Lehninger, 02942/20102
- Fr. 3. Schmuck und Uhrenpräsentation**, bei der Fa. Straßberger, Wienerstraße, 9-12 Uhr und 14-21 Uhr
- Sa. 4. Schmuck und Uhrenpräsentation**, bei der Fa. Straßberger, Wienerstraße, 9-17 Uhr und 14-21 Uhr
Weihnachtsausstellung des Dorferneuerungsvereines Altstadt Retz, Eröffnung durch Bgm. Karl Heilinger, Segnung der Krippen durch Stadtpfarrer Pater Markus Kramer, Stadtamt-Aula, 10 Uhr
- So. 5. Nikolobrunch**, Althof, 12 Uhr
- Mo. 6. Nikolaus-Kindergottesdienst**, Rathauskapelle, 15.30 Uhr
Nikolofeier am Hauptplatz, 16 Uhr „Rotary Tag“ – Adventkonzert im Freien, Gestaltung: Bläser u. Vokal-Ensemble der Musikschule Retz, Punschstand des Rotary Club Geras Waldviertel, Hauptplatz ab 18 Uhr
- Mi. 7. Adventfeier der Seniorenrunde**, Pfarrhof, 14 Uhr
Charity Night X, All night rock show zu Gunsten behinderter Menschen in unserer Region, Bands: 4stimmig & Band, Madox, Jahnalle ab 20 Uhr
- Mi. 8. Tagesfahrt zum Salzburger Adventsingen u. Christkindmarkt**, Abfahrt: 7 Uhr, Rückkunft: 21 Uhr, Veranstalter: ÖAAB Retz, Anmeldung unter 0676/6563644, Michaela Pabst (tgl. ab 13 Uhr) Hl. Messe zu Mariä Empfängnis, Stadtpfarrkirche, 9.30 Uhr
Adventsingen mit dem Gesangsverein Retz, Rathauskapelle, 17 Uhr
- Do. 9. Treffen der Briefmarkensammler**, Stadtamt, 17 Uhr
- Fr. 10. Weihnachtsfer des ÖKB Retz**, Schlossgasthaus Brand, 19 Uhr
- Sa. 11. Neueröffnung u. Tag der offenen Tür der Raiffeisenkasse Retz**, Hauptplatz 33 FilmClub Retz, Film: „Nord“, Stadtkino
Konzert, Gruppe: „Infeminate“, Wein-Kost-Bar Vincenz Liebl, Klostersgasse, 21 Uhr
- Mo. 13. Musikschule Retz**, Klassenabend „Saxophon“, Festsaal der Volksschule, 18 Uhr
Präsentation des „Retzer Kalenders 2011“, Raika Retz, 19 Uhr
- Di. 14. Adventfeier der ÖVP-Frauen**, Schlossgasthaus Brand, 18.30 Uhr
3. Adventbenefizkonzert des RC Geras Waldviertel mit dem Panflötenorchester „Pentatonica“, Stadtpfarrkirche, 18.30 Uhr
Musikschule Retz, „Jam Session“, Haus der Musik, 19.30 Uhr
- Mi. 15. Weihnachtsfeier des NÖ Seniorenbundes**, Schlossgasthaus Brand, 14 Uhr
- Mi. 16. Babyparty**, Pfarrhof, 15 Uhr
Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes, Schlossgasthaus Brand, 14 Uhr
Musikschule Retz, „Ein Weihnachtsmärchen“, Festsaal der Volksschule, 18.30 Uhr

- Fr. 17. Musikschule Retz, „Adventkonzert“**, Rathauskapelle, 18 Uhr
Gesellschaftsschnapsen des SC Retz, Sportplatz, 19 Uhr
- Mo. 20. Musikschule Retz, Klassenabend „Blockflöte“**, Festsaal der Volksschule, 18.30 Uhr
Musikschule Retz, Klassenabend „Klavier“, Festsaal der Volksschule, 18.30 Uhr
Bibelgespräche mit P. Clemens Wehrle, Gästehaus des Dominikanerklosters, 19 Uhr
- Di. 21. Musikschule Retz, „Weihnachtsabend“**, Caritasheim Retz, 17 Uhr
- Mi. 22. Mitgliedertreff des Kriegsoffer- und Behindertenverbandes**, Info: Obfrau Grabner, 0676/9764846, Elmers Cafe, Retz, 17 Uhr
- Do. 24. Krippenandacht**, Stadtpfarrkirche, 16.00 Uhr
Frühmette (für Senioren und Kinder), Dominikanerkirche, 18 Uhr
Christmette, Stadtpfarrkirche, 22 Uhr
Mitternachtsmette, Dominikanerkirche, 24 Uhr
- Fr. 25. Hl. Messe**, Klosterkapelle, 8.00 Uhr
Hl. Messe, Rathauskapelle, 10.30 Uhr
- So. 26. Hl. Messe**, Klosterkapelle, 8 Uhr
Stephani Hochamt, Messe in F-Dur, gestaltet vom Gesangsverein Retz, Stadtpfarrkirche, 9.30 Uhr
Hl. Messe, Rathauskapelle, 10.30 Uhr

Weihnachtsspecial 4 stimmig
Rathauskapelle, 16 Uhr

Weihnachtsbrunch, Althof, 12 Uhr

Do. 31. Jahresabschlussmese, Stadtpfarrkirche, 18 Uhr

Große Silvestergala, Althof

Jänner

- Sa. 1. Neujahrsmesse**, gestaltet vom Gesangsverein Retz, Stadtpfarrkirche
- Mo. 3. Neujahrsmarkt**, Hauptplatz, ganztags
- Mi. 5. Neujahrskonzert der Stadtkapelle Retz**, Stadtsaal im Althof, 19.30 Uhr
- Do. 6. Neujahrskonzert der Stadtkapelle Retz**, Stadtsaal im Althof, 15.00 Uhr
- Sa. 8. Ball der K.Ö.St.V Rugia Retz**, Schlossgasthaus Brand, Einlass: 19.30 Uhr, Beginn: 20.30 Uhr
1. Weinviertler Winzerball, Stadtsaal, Einlass ab 19 Uhr
Feuerwehrball Unternalb, Premsaal, Beginn ab 20 Uhr
- Sa. 15. Christbaumentsorgung ÖVP**, von der Liegenschaftsgrenze
ÖVP-Ball, Stadtsaal Pulkau, Einlass: 20 Uhr
Rauchfangkehrerball, Althof, 20 Uhr

Februar

- Sa. 12. SPÖ-Ball, Retz**, Althof, 20.30 Uhr
- So. 27. Schnitzelbrunch**, Althof, 12 Uhr

Retzer Advent „drüber & drunter“

Samstag, 4. Dezember 2010, ab 13 Uhr

13 – 17 Uhr Kinderbasteln im Zeremonienkeller

14.00 Uhr Wildbret aus heimischen Revieren & Weihnachtskarpfenverkauf

15.00 Uhr „JOSCHI, der Nazareth-Express“
Musikalische Umrahmung:
Jagdhornbläsergruppe Retz

14 – 18 Uhr Krampusbasteln für Kinder im Zeremonienkeller

15.00 Uhr Ein Weihnachtsmusical von Kindern für Kinder! - Rathauskapelle,

15.00 Uhr Adventstimmung im Zeremonienkeller mit dem „Klarinettenensemble des Karel Fojtik“

16.30 Uhr PERCHTENLAUF „Berndorfer Perchtengruppe“

Sonntag, 5. Dezember 2010, ab 13 Uhr

13 – 17 Uhr Kinderbasteln im Zeremonienkeller

15.00 Uhr „JOSCHI, der Nazareth-Express“

15.30 Uhr Ein Weihnachtsmusical von Kindern für Kinder! - Rathauskapelle

15.30 Uhr Adventstimmung im Zeremonienkeller mit der „Dyjavaneck Cymbal Gruppe“

17.00 Uhr PETER TURRINI liest aus seinem Kinderbuch „Was macht man wenn...“ – geeignet für 6- bis 80jährige in der Rathauskapelle

18.00 Uhr Gemeinschaftssingen – Hauptplatz

Montag, 6. Dezember 2010, ab 13 Uhr

15.15 Uhr Kinder- und Schülergottesdienst zum Nikolausfest in der Rathauskapelle

16.00 Uhr Der NIKOLAUS kommt!

18.00 Uhr Rotary Aktions Tag: Adventkonzert im Freien – Bläserensemble der Musikschule Retz beim Stand des Rotary Clubs Geras Waldviertel (Stand ab 15h geöffnet)

Mittwoch, 8. Dezember 2010, ab 13 Uhr

13 – 17 Uhr Kinderbasteln im Zeremonienkeller

15.30 Uhr Adventstimmung im Zeremonienkeller mit der „Dyjavaneck Cymbal Gruppe“

17.00 Uhr Adventkonzert „Zünd' a Liachterl an...“ mit dem Gesangsverein Retz in der Rathauskapelle

18.30 Uhr Zum Ausklang: Turmblasen